

Aufzuwachsen, ohne richtig kommunizieren zu lernen, kann zu Entwicklungsstörungen und psychischen Problemen führen.

Dieses Buch schenkt jenen eine Stimme, die aufgrund einseitiger Schulung und mangelnder Zuwendung nicht ihr volles Potenzial ausschöpfen können.

Cristian Verelst

## **Keine stille Odyssee** **Autobiografie eines Gehörlosen**



fingershop.ch

Wie ist es, wenn man nichts hört und wenig versteht? Wie ist es, nicht mitzukriegen, wovon die Menschen um einen herum sprechen, sondern nur zu sehen, dass sich ihre Lippen bewegen, aber keine Ahnung zu haben, was hier passiert?

Der gehörlose Comiczeichner Cristian Verelst lebt damit. Schon als Kleinkind musste er die Ohnmacht erfahren, dass er unter Menschen einsam ist und nichts daran ändern kann. Dieser Comic erzählt sein Erleben aus seiner eigenen Perspektive und ermöglicht es uns, einen Einblick in seine Welt zu bekommen. Und er zeigt, wie befreiend es ist, eine Sprache zu entdecken, die es einem ermöglicht, mit seinesgleichen zu kommunizieren.

Kommen Sie mit auf diese Reise!

**Keine stille Odyssee**  
**Autobiografie eines Gehörlosen**

ISBN: 978-3-906054-40-7

Vorbestellung beim Verlag, ab 6. September im Buchhandel erhältlich.

**Neues Buch vom Verlag fingershop.ch**

Buchvernissage am 5. September ab 15:00 im Gehörlosenzentrum Basel  
Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.fingershop.ch](http://www.fingershop.ch)

## Über den Autor

# Cristian Verelst

Geboren am 5. Juni 1981, lebt in Olten

Bereits als Kind liebte er es zu zeichnen. In der Pubertät hat er jedoch den Zugang zu seinem Talent verloren. Zum Glück fand er wieder zum Zeichnen zurück und entwickelte seinen eigenen Stil. Dass er jedoch einmal das Zeichnen zu seinem Beruf machen würde, hätte er nicht gedacht. Seine Kenntnisse entwickelt er autodidaktisch und im Austausch mit anderen Comiczeichnern.

Mittlerweile hat er schon mehrere Hundert Comicstrips gezeichnet, die er meist auf Facebook und Instagram veröffentlicht.

Für verschiedene Gehörlosenorganisationen wie DIMA, Sichtbar Gehörlos und SGB-FSS hat er bereits Aufträge ausgeführt und für die Mitteilungsblätter Comicstrips veröffentlicht.

Mit seinen Zeichnungen sucht er den direkten Kontakt zu seinem Publikum. Deshalb war er bei beiden Deafmessen in der Schweiz dabei und auch wiederholt mit einem Stand am Kulturfestival Clin d'Oeil in Reims (Frankreich) präsent.

An diesem Buch, das auch eine intensive Auseinandersetzung mit seinem eigenen Werdegang beinhaltet, hat er acht Jahre gearbeitet.

Mehr von seinen Bildern finden Sie auf seiner Webseite [www.civecomic.com](http://www.civecomic.com) oder auf Facebook,

Instagram oder Twitter: @civecomicver2